

Weißeritz-Beitung.

Amts-Blatt für die Königl. Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde,
sowie für die Königl. Gerichts-Aemter und die Stadträthe
zu Dippoldiswalde und Frauenstein.

Verantwortlicher Redacteur: Carl Jehne in Dippoldiswalde.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich drei Mal: Dienstags, Donnerstags und Sonnabends. — Zu beziehen durch alle Post-Anstalten und die Agenturen. — Preis vierteljährlich 1 Mark 25 Pfg. — Inserate, welche bei der bedeutenden Auflage des Blattes eine sehr wirksame Verbreitung finden, werden mit 10 Pfg. für die Spalten-Zeile, oder deren Raum, berechnet.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Zu wiederholten Malen ist die Wahrnehmung gemacht und hier zur Anzeige gebracht worden, daß **Kühe an Gespannen** vielseitig mittels um die Ohren geschlungener Leine geleitet werden. Da nun das betreffende Vieh infolge dieses Verfahrens körperlich verletzt und gequält wird, so wird die ganz unstatthafte Art und Weise dieser Führung hiermit ausdrücklich untersagt, und werden Zuwiderhandlungen gegen dieses Verbot mit einer Ordnungsstrafe bis zu 10 Mk. geahndet werden.

Dippoldiswalde, den 7. Juni 1879.

Königliche Amtshauptmannschaft.
v. Keffinger.

Bekanntmachung.

Die **Dorfstraße** in **Oberfrauendorf** ist in Folge baulicher Herstellung von heute an bis auf Weiteres für den Fahrverkehr **gesperrt**, und es hat daher letzterer inzwischen die Wegeverbindungen über **Schmiedeberg** bez. **Luchau** zu benutzen.

Dippoldiswalde, am 10. Juni 1879.

Königliche Amtshauptmannschaft.
von Keffinger.

Auction.

Die zum Nachlasse weil. des Hutmachermeisters Herrn August Heinrich **Lohe** hier gehörigen **zwei Pferde** — von denen das eine Wallach, von schwarzer Farbe, auf dem rechten Auge blind und 10 bis 12 Jahre alt, das andere Stute, von Farbe braun, mit weißem Stern, angeblich 16 Jahr alt ist — sowie die vorhandenen **zwei Schweine**, als ein Mastschwein von ca. 2 Ctr. Fleischgewicht und ein sogenanntes Läufer Schwein, sollen

ebenso wie die **diesjährige Grasnutzung** von 1) der Lohe'schen Wiese Nr. 361 des Flurbuchs, am Reichstädter Wege mit 8,8 Ar Fläche, 2) der erpachteten Schützenwiese Nr. 173 des Flurbuchs mit 76,8 Ar Fläche, 3) den zwei von der Kiebschen Stiftung erpachteten Wiesen an der Kreuzbach Nr. 75b mit 9,2 Ar und Nr. 758 des Flurbuchs, mit 52,8 Ar Fläche, 4) der Pachtwiese an den Reinholdshainer Teichen Nr. 680 des Flurbuchs II. Parzelle, mit 60,7 Ar Fläche und 5) der Rüdiger'schen Pachtwiese Nr. 704, IV. Parzelle, mit 31 Ar Fläche,

Sonnabend, den 14. Juni 1879, Vormittags 9 Uhr,

an hiesiger Gerichtsstelle unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert werden.

Erstehungslustige können sich die zu versteigernden Pferde und Schweine vor dem Termine ansehen.

Dippoldiswalde, den 5. Juni 1879.

Königliches Gerichtsamt.
Klimmer.

Bekanntmachung.

Nachdem

Frau **Amalie Auguste** geschiedene **Solysche** geborne **Hillig**, bisher in Reinhardtsgrimma, als dritte **Gebamme** für den hiesigen Hebammenbezirk heute in Pflicht genommen worden, wird Solches hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Dippoldiswalde, am 26. Mai 1879.

Der Stadtrath.
Voigt, Brgmstr.